

Verhindern Sie die Schließung des Freitaler Jugendtreffs "Hafenkante"

Als leidenschaftliche Fürsprecherin für den Schutz der Kinder und Jugendlichen in Freital, sehe ich mich gezwungen, auf eine beängstigende Situation aufmerksam zu machen: die drohende Schließung unseres Kinder- und Jugendtreffs „Hafenkante“. Zahlreiche Kinder und Jugendliche in unserer Gemeinschaft erleben keine soziale Stabilität oder ein intaktes Familienleben. Sie benötigen dringend einen sicheren Ort der Zuflucht, als Antwort auf die heutigen Probleme wie Drogenkonsum, Bandenbildung, Vandalismus und Gewalt. Die „Hafenkante“ bietet genau diesen sicheren Hafen. Aber jetzt droht dieser Zufluchtsort wegen mangelnder Mittel zu verschwinden.

In unserer Gesellschaft müssen wir Maßnahmen ergreifen, um eine Ghettobildung zu verhindern. Die „Hafenkante“ spielt dabei eine entscheidende Rolle. Wir fordern den Landkreis Sächsische Schweiz - Osterzgebirge auf, die notwendigen finanziellen Mittel für eine bedarfsgerechte personelle Ausstattung unseres Jugendtreffs sicherzustellen. Es darf nicht sein, dass die prekäre finanzielle Lage des Landkreises auf dem Rücken unserer Kinder und Jugendlichen ausgetragen wird. Sie sind unsere Zukunft und verdienen es, geschützt zu werden. Die negativen Folgen einer Schließung sind gravierend und auch mit Geld kaum zu begegnen.

Unterstützen Sie uns dabei, unsere Kinder und Jugendlichen zu schützen und den für sie so wichtigen Treffpunkt zu erhalten. Unterschreiben Sie diese Petition und setzen sich für die Zukunft unserer Gemeinschaft ein.

Ihre Stadträtin und Kreisrätin

Claudia Mihaly-Anastasio

Unterschreiben Sie auf dieser Liste oder im Internet unter www.change.org/rettung-hafenkante bzw. über diesen QR-Code:



Name	Unterschrift

Bitte reichen Sie bis zum 20.09.2024 die Unterschriften bei Claudia Mihaly, Friseursalon Bienenhof, Dresdner Straße 84 in Freital ein.

